

Besuch und Gedankenaustausch beim Hamburger Schachklub



Heute durften wir den traditionsreichen Hamburger Schachklub von 1830 e. V. besuchen, den ältesten noch bestehenden Schachverein Deutschlands und zugleich einen der größten Europas. Der Hamburger Schachklub wurde 1830 gegründet und hat seinen Sitz in der Schellingstraße in Wandsbeck. Das Vereinsheim wurde an einem Ort gebaut, der auch ein bisschen Geschichte hat. Das Geburtshaus des Bundeskanzler Helmut Schmidt, der auch ein begeisterter Schachspieler war, stand an dieser Stelle und wurde im zweiten Weltkrieg zerstört.

Bericht: Kons. Günter Mitterhuemer
Fotos: Peter Kranzl





Schachwart Thomas Stark führte uns durch das weitläufige eigene Vereinsheim, zeigte uns die eindrucksvolle Schachbibliothek und ermöglichte uns einen Einblick in das laufende Training der Jugend- und Vereinsspieler. Auch die Gelegenheit, selbst freie Partien gegen HSK-Mitglieder zu spielen, ließen wir uns nicht entgehen.

Die offene und herzliche Atmosphäre, verbunden mit einem regen Gedankenaustausch über Vereinsarbeit und Schachkultur, machte diesen Besuch zu einem besonderen Erlebnis. Unser herzlicher Dank gilt dem HSK und seinen Mitgliedern für die freundliche Aufnahme und den inspirierenden Austausch.

